

**Die Krise und kein Ende - BDE-Entwicklung gegen den Trend**

.....Seite 1

**M+A-Aktivitäten - Nutzen Sie Ihre Chance in 2009**

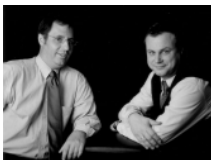
.....Seite 1

**BDE-Mittelstandsstudie: Innovationen im Zeichen der Krise**

.....Seite 2

## Die Krise und kein Ende...

### BDE-Consulting GmbH wächst gegen den Trend und erschließt neue Marktsegmente



Martin Grimpe, Götz Walter  
Geschäftsführer der BDE

„Kernkompetenzen mittelständischer Unternehmen – Flexibilität, Schnelligkeit, Pragmatismus, Ergebnis-

orientierung und mittelständische Managementphilosophie, damit können wir auch im kommunalen und im öffentlichen Sektor viel bewegen, und erfolgreich Strukturen aufbauen und optimieren“, erklärt Götz Walter, Geschäftsführer der BDE und Projektleiter im Bereich Öffentliche Dienstleistungsunternehmen.

Mit ihren mittelstandserprobten Beratungskonzepten konnte die BDE

so sehr erfolgreich zwei neue Geschäftsfelder im öffentlichen Sektor besetzen:

#### 1. Energieversorgung: Entwicklung mittelständischer Unternehmensstrukturen

BDE-Berater sind in regionalen Versorgungsunternehmen im Einsatz, arbeiten an Geschäftsmodellen und Marktauftritten, schmieden tragfähige Kooperationen und entwickeln Businesspläne. „Unser Beratungsverständnis wird zunehmend von unternehmerisch denkenden Geschäftsführern kommunaler Betriebe nachgefragt“, die sich unsere Struktur-erfahrungen aus dem Mittelstand

zu Nutzen machen“, sagt Götz Walter.

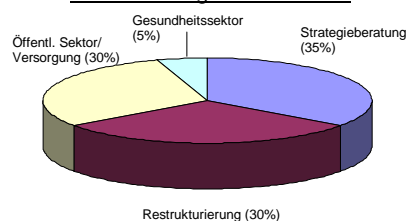
#### 2. Gesundheitssektor: Was Kliniken vom Mittelstand lernen können

Das BDE-Projektteam „Gesundheit und Rehabilitation“ hat den Zuschlag für die Analyse und anschließende Optimierung von Prozessen und Strukturen in einer Reha-Klinik bekommen: Die Klinik suchte die Quersicht von Außen, wollte Prozesse nicht durch die medizinisch-fachliche Brille betrachten, sondern lernen, wie es die anderen machen“, erklärt Martin Grimpe, ebenfalls Geschäftsführer der BDE. „Nicht die Kenntnis der regulatorischen Begrenzungen, sondern Empathie und Lösungsorientierung haben uns dieses Feld erschlossen.“

#### BDE - Erschließung neuer Marktsegmente

Die BDE baut – trotz Wirtschaftskrise - Ihre Kompetenzfelder aus; 2008 hat die BDE gut ein Drittel ihres Umsatzes im öffentlichen Sektor erwirtschaftet. 2009 kommt der Gesundheitssektor hinzu. Zudem sind – bedingt durch die aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Sanierungs- und Restrukturierungsmandate stark angewachsen.

**BDE Marktsegmente 2008/09**

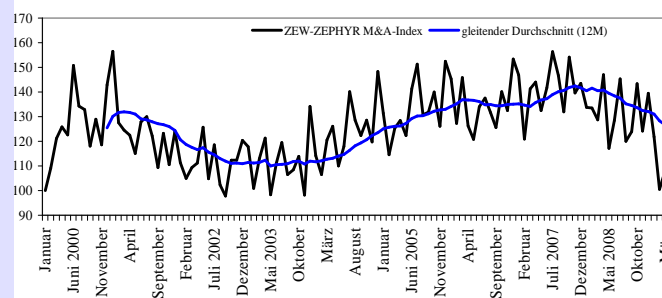


Quelle: eigene Darstellung

#### Die Krise und kein Ende: M+A Transaktionen auf dem Tiefstand Nutzen Sie jetzt die Chance der Krise: Anorganisch wachsen durch Kauf substanzhaltiger, unterbewerteter Unternehmen

##### Wirtschaftlich stabil aufgestellten Unternehmen eröffnen sich gerade jetzt außergewöhnliche Wachstumsoptionen!

Die weltweiten Aktivitäten bei Fusionen und Übernahmen sind im ersten Quartal 2009 deutlich zurückgegangen. Der (ZEPHYR-) M&A-Index des Mannheimer ZEW lag im März 2009 um rund 22% unter dem Wert des Vorjahres, im Februar wurde der tiefste Stand der weltweiten Übernahmeaktivitäten seit 5 Jahren registriert, mit einem weiteren Rückgang ist zu rechnen. „Aber“, so Dr. Christoph Grimpe, Experte für M+A-Aktivitäten beim ZEW, „Gerade für wirtschaftlich gesunde Unternehmen bieten sich



Quelle: ZEPHYR-Datenbank, Bureau van Dijk Electronic Publishing (BvDEP), ZEW-Berechnungen.

aktuell gute Übernahmechancen aufgrund des momentan niedrigen Bewertungsniveaus vieler Unternehmen.“

## Die Krise und kein Ende...

### Innovationsaktivitäten ungebrochen: Mittelständler in Deutschland setzen auch 2009 weiter auf die eigene Innovationskraft



Wolfram Latsch  
Projektleiter  
der BDE



Martin Grimpe  
Geschäftsführer  
der BDE

Trotz Krise sieht sich der deutsche Mittelstand in seinen Innovationsaktivitäten nicht gebremst und glaubt auch im internationalen Wettbewerb mithalten zu können. Dies ist das überraschende Ergebnis der BDE-Mittelstandstudie 2009. Rund 30 ausgewählte Unternehmen unterschiedlicher Branchen beteiligten sich an der Studie.

Knapp 90 % der Teilnehmer glauben auch in der Krise mit ihren Entwicklungsleistungen im Vergleich zum Wettbewerb überdurchschnittlich schnell zu sein oder zumindest im Mittelfeld zu liegen. 80 % sind überzeugt, mit europäischen und asiatischen Wettbewerbern mithalten zu können. In einem der Kernfelder mittelständischer Kompetenz konnte die BDE mit diesen Aussagen keinen Trendwechsel aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen erkennen. Die befragten Unternehmen vertrauen weiterhin auf sich selbst und die hohe Expertise und Marktwirkung der eigenen Entwicklungskompetenz. Ein weiteres interessantes Ergebnis der BDE-Studie: Selten geht es um Grundlagenforschung und langfristige Trends. Gerade in der Krise setzen die Unternehmen verstärkt auf Kundenprojekte (s. Abb.). Auftragsbezogen und marktorientiert ist die



Innovationskraft am stärksten und sorgt somit perspektivisch dafür, dass die Unternehmen sich erneut am eigenen Schoft aus dem Krisendebakel herausziehen können. Rufe nach regulatorischen Eingriffen und staatlicher Innovationsförderung konnte auch diese BDE-Studie nicht erkennen lassen.

Ebenfalls befragte neutrale Experten und Verbandsvertreter sehen die Selbsteinschätzungen vieler mittelständischer Unternehmen allerdings erheblich kritischer und verweisen auf die Risiken hoher Markt- und Kundenorientierung in den operativen Entwicklungsprozessen. Zu wenig Grundlagenforschung und zu geringe Ausgaben und Aufwendungen für die Entwicklung nachhaltiger und langfristiger Technologietrends gefährden den Standort Deutschland. Es fehlten gerade jetzt in der Krise die übergreifenden konzeptionellen Würfe, mit denen den Innovationsschmieden

in Asien statisch begegnet werden könne, erklären die Experten.

### „Innovationen im Zeichen der Krise“

Erscheint im August 2009 zum Preis von 29 EUR bestellbar bei der BDE-Consulting GmbH, per Post, Fax oder Email



Möchten Sie mehr über uns und unsere Arbeit wissen?  
Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.

BDE-Hamburg  
Tel: 040 - 539 10 281  
Fax: 040 - 539 10 280  
hamburg@bde-consulting.de

BDE-Frankfurt  
Tel: 06101 - 98 99 57  
Fax: 03212 - 106 52 85  
frankfurt@bde-consulting.de

www.bde-consulting.de

#### Impressum:

Herausgeber:  
BDE-Consulting GmbH, Gösselkoppel 56  
22339 Hamburg, www.bde-consulting.de  
Redaktion:  
Martin Grimpe, Wolfram Latsch, Götz Walter  
Bildquellen: BDE; www.sxc.hu  
Auflage: 300  
Stand: 13.07.2009  
V.i.S.d.P. Stephanie Winter